



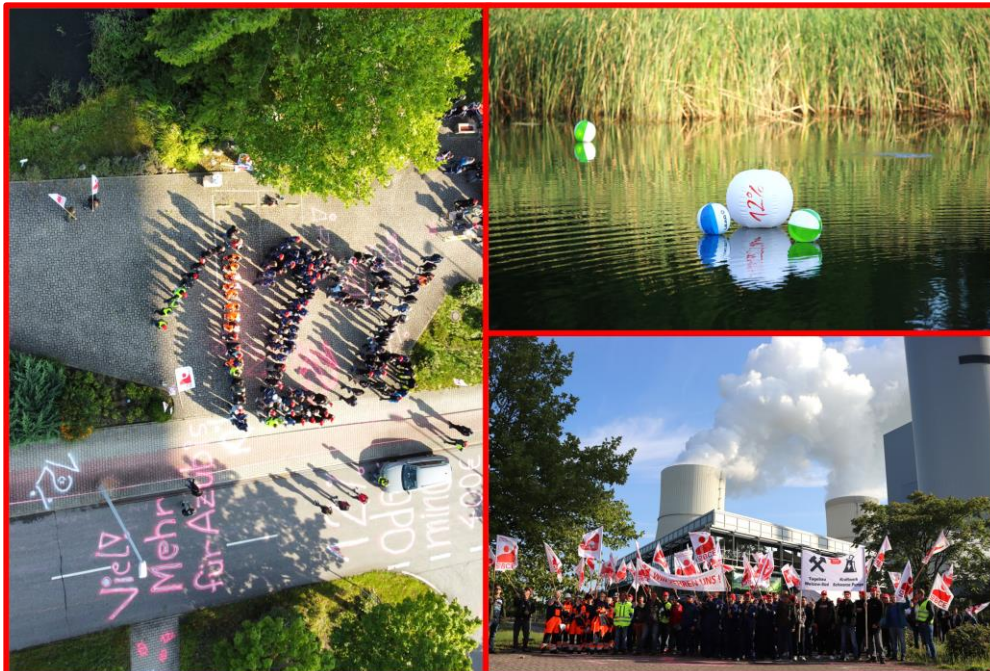
## Wird der Warnstreik Wirkung zeigen?

Schwarze Pumpe, 7. September 2023

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 1. September haben wir mit unserem ersten Warnstreik für ein deutliches Signal Richtung Arbeitgeber gesorgt. Wir lassen uns nicht mit einer vom Unternehmen vorgeschlagenen Einmalzahlung abspesen und fordern eine tabellenwirksame Entgelterhöhung: 12 Prozent mehr, mindestens 400 Euro pro Monat. Außerdem fordert die IGBCE eine überproportionale Erhöhung der Ausbildungsvergütung und eine Leistung für IGBCE-Mitglieder. Die Laufzeit soll 12 Monate betragen.

Stephanie Albrecht-Suliak, neue Leiterin des Landesbezirks Nordost der IGBCE, fand deutliche Worte an der Seite der KSP-Kollegen: „Die LEAG hat in der Energiekrise Milliarden Gewinne eingefahren. Darum sind die Forderungen absolut berechtigt.“ Auch Verhandlungsführer Holger Nieden wendete sich vorm Kraftwerkstor an die Versammelten: „Der Streik heute ist ein Warnschuss für die Arbeitgeber, sich endlich in unsere Richtung zu bewegen.“ Er signalisiert die Bereitschaft der Beschäftigten, auch länger zu streiken. „Wir erwarten ernstgenommen zu werden – und wir erwarten vernünftige Angebote.“ Die nächste Verhandlungsrunde findet am 22. September statt.



Euer Vorstand  
Vertrauensleute/Betriebsortsgruppe

Robert Kühn  
Vorsitzender VK

Toralf Smith  
Vorsitzender BOG

*Bist du schon Mitglied der IGBCE?*